

Die energieintensiven Industrien in Deutschland

Pressekonferenz zum Emissionshandel

Bundesverband Baustoffe – Steine und Erden e.V. (bbs)

Bundesverband Glasindustrie e.V. (BV Glas)

Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)

Verband Deutscher Papierfabriken e.V. (VDP)

Wirtschaftsvereinigung Metalle (WVM)

Wirtschaftsvereinigung Stahl



Die energieintensiven Industrien Deutschlands - ein Schlüsselfaktor

Wirtschaftliche Kennzahlen:

- Umsatz: 300 Mrd. Euro (20 % des Verarbeitenden Gewerbes)
- Beschäftigte: 875.000 Mitarbeiter (14 % des Verarbeitenden Gewerbes)
- Investitionen: über 10 Mrd. Euro
- Energiekosten: über 15 Mrd. Euro

Quelle: Destatis, Energieintensive Industrien in Deutschland (EID)



Pressekonferenz
der energie-
intensiven
Industrien in
Deutschland

1.10.2008

Brüssel

Seite 2

Emissionshandel: Kostenschock für die energieintensiven Industrien

- Kostenentwicklung Emissionshandel ab 2013 bis 2020 bei einem Zertifikatepreis von 35 Euro/Tonne CO₂

Branche	2013 in Mio. €	2020 in Mio. €
Papierherstellung	433	525
Chemische Erzeugnisse	1365	2065
Glas und Glaswaren	125	257
Baustoffe	381	1249
Stahl	1240	2640
Nichteisen-Metalle	409	549
Energieintensive Industrien insgesamt	3953	7285



Pressekonferenz
der energie-
intensiven
Industrien in
Deutschland

1.10.2008

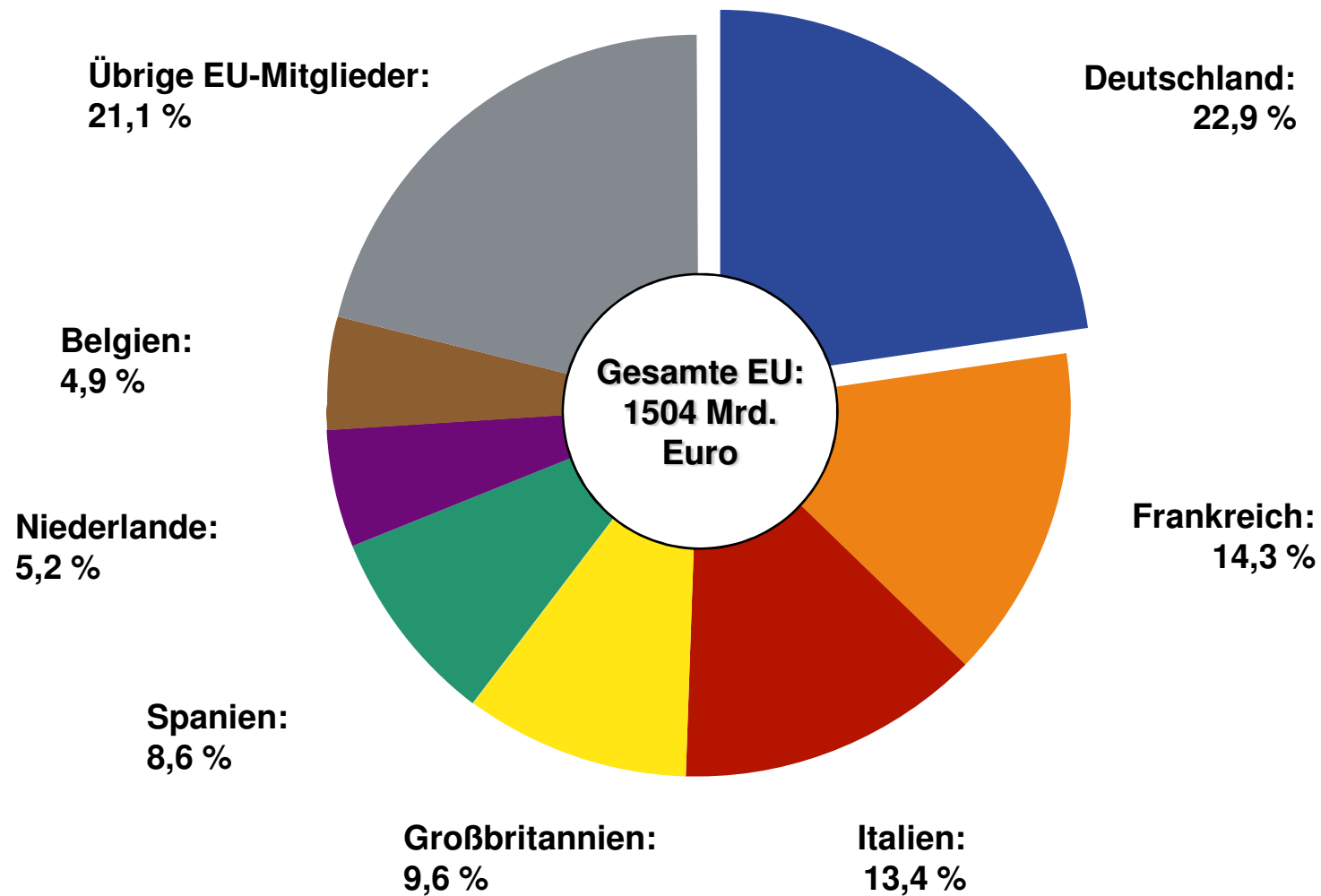
Brüssel

Seite 3

Quelle: Energieintensive Industrien in Deutschland (EID)

Deutschland mit Abstand energieintensivste Industrienation der EU

- Umsatzanteil der energieintensiven Industrien in der EU



Pressekonferenz
der energie-
intensiven
Industrien in
Deutschland

1.10.2008

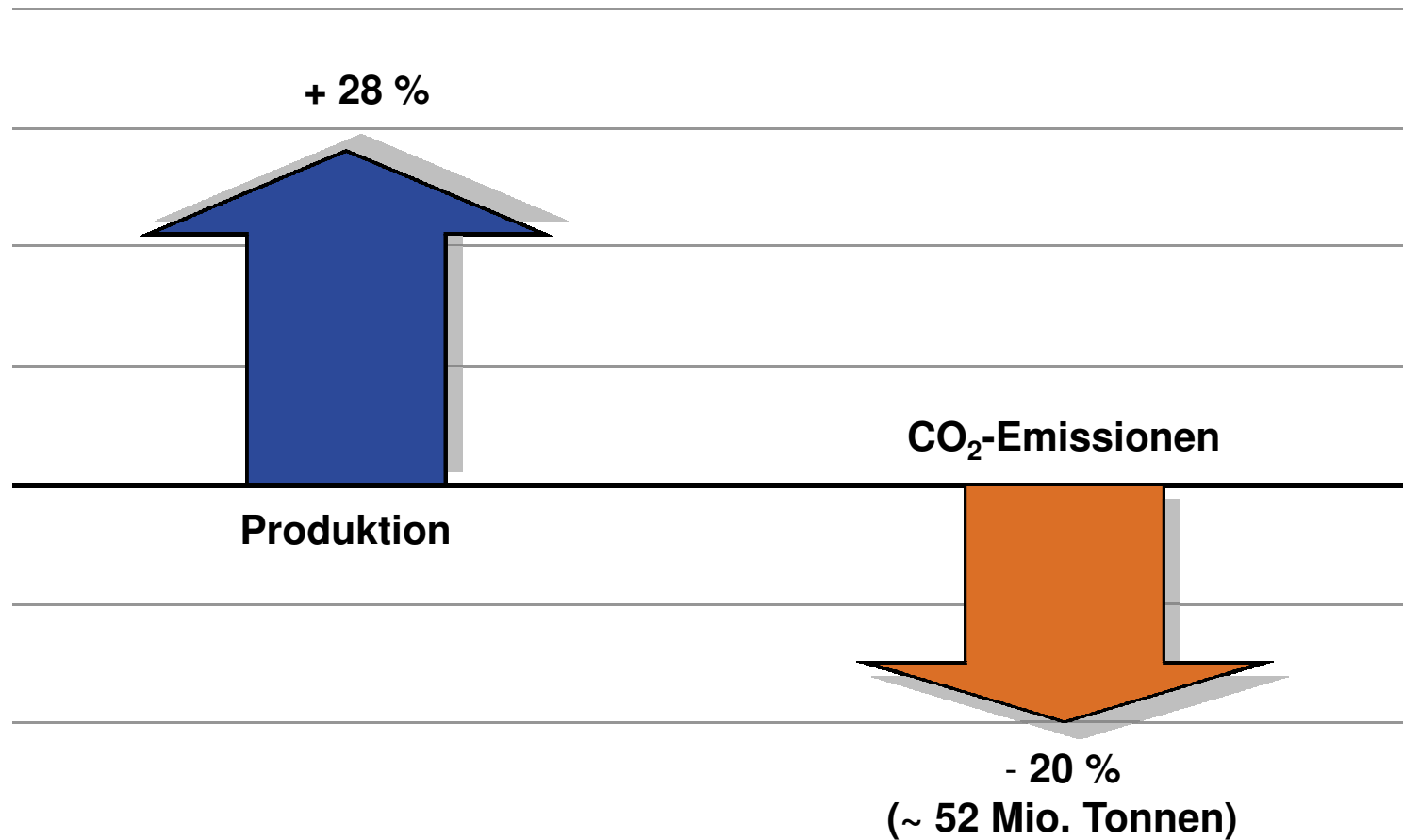
Brüssel

Seite 4

Quelle: Eurostat, Energieintensive Industrien in Deutschland (EID)

Energieintensive Industrien haben Energieeffizienz massiv verbessert

- Veränderung Produktion und CO₂-Emissionen von 1990-2006



Pressekonferenz
der energie-
intensiven
Industrien in
Deutschland

1.10.2008

Brüssel

Seite 5

Quelle: Destatis, RWI, Energieintensive Industrien in Deutschland (EID)

Einseitige Belastungen vermeiden, Planungssicherheit schaffen

- Emissionshandel: Kernforderungen der energieintensiven Industrien

Die energieintensiven Industrien in Deutschland fordern ...

- eine unentgeltliche Zuteilung der Zertifikate für alle Anlagen des verarbeitenden Gewerbes auf der Basis von Benchmarks ohne weitere Kürzung bis 2020
- einen Ausgleich für die steigenden Strompreise
- Planungssicherheit, das heißt einen Beschluss entsprechender Regelungen im Rahmen der Änderung der Richtlinie



Pressekonferenz
der energie-
intensiven
Industrien in
Deutschland

1.10.2008

Brüssel

Seite 6